

Niederschrift

über eine öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des **Ortsrates Harsum** am Mittwoch, dem 26.09.2012 im **Sitzungszimmer des Rathauses, Oststraße 27, 31177 Harsum**.

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:00 Uhr

Anwesende:

Ortsbürgermeister Reinhard Wirries
2. stellv. Ortsbürgermeister Gerhard Franke
Ortsratsmitglied Reiner Bucksch
Ortsratsmitglied Holger Doerks
Ortsratsmitglied Heinrich-Hubertus Machtens
Ortsratsmitglied Klaus Rehbock
Ortsratsmitglied Günther Tschentscher
Ortsratsmitglied Dr. Karl-Heinz Wirries

Ratsherr Marc Ehrig

Sowie:

Altortsbürgermeister Johannes Weilandt
Ortsheimatpfleger Bernhard Blecker

Von der Verwaltung:

GAR Wiesenmüller, zugl. Protokollführer

Entschuldigt fehlte:

1. stellv. Ortsbürgermeisterin Monika Neumann
Ratsfrau Birgit Beulen
Ratsherr Thomas Kollakowski
Ratsherr Heinrich Machtens

Ortsbrandmeister Oliver Bertram
Forsthüter Ottmar Kasten
Vorsitzender der AHV Henning Vollmer

Ortsbürgermeister Wirries begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Zu Beginn der Sitzung vor der Beratung der Tagesordnungspunkte und nach Beendigung der Beratung des öffentlichen Teils haben die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner die Möglichkeit, für die Dauer von 15 Minuten Fragen an den Ortsrat und die Verwaltung zu richten.

Zur Tagesordnung bittet Ortsratsmitglied Bucksch um Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Erstellung eines Straßenzustandskatasters“ als TOP 10. Unter Berücksichtigung dieser redaktionellen Änderung wird die Tagesordnung in der vorlie-

genden Form und Fassung einstimmig angenommen; der bisherige Tagesordnungspunkt 10 des öffentlichen Teils wird zu Tagesordnungspunkt 11.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift vom 04.06.2012 (ö.T.)
2. Mitteilungen der Verwaltung und des Ortsbürgermeisters
3. Haushaltsmittelanmeldung 2013
4. Bepflanzungen „Bürgerpark“ und „Mahnhof“ mit VOBA am 02.10.2012
5. Oktoberfest 12. – 15.10.2012
- Bericht der Verwaltung -
6. P+R Anlage Morgenstern
hier: Lärmschutzgutachten
- Vorlage-Nr. 47/2012 -
7. Vorfahrtsregelung Morgenstern/Kaiserstraße
8. Rückblick Seniorenfahrt „Schneverdingen“ am 22.08.2012
9. Skaterbahn im Gewerbegebiet
- 10 Erstellung eines Straßenzustandskatasters
- 11 Anfragen und Anregungen

II. Nichtöffentlicher Teil

Ergebnis der Beratung:

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1:

Genehmigung der Niederschrift vom 04.06.2012 (ö.T.)

Beschluss:

Die Niederschrift vom 04.06.2012 (ö.T.) wird in der vorliegenden Form und Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Zu TOP 2:

Mitteilungen der Verwaltung und des Ortsbürgermeisters

2.1

GAR Wiesenmüller verweist darauf, dass der vorliegende Antrag der kath. öffentlichen Bücherei Harsum auf Zuschussung i. H. v. 300,00 € unter Tagesordnungspunkt 3 behandelt wird.

2.2

Ortsbürgermeister Wirries teilt mit, dass die Renovierung der Fenster in der Turnhalle im Rahmen des bestehenden Haushaltsansatzes von 66.000,00 € ausgeschrieben worden sei und der Verwaltungsausschuss in Kürze einen entsprechenden Vergabebeschluss fassen werde.

2.3

Ortsbürgermeister Wirries teilt mit, dass die Installierung der energiesparenden Leuchten im Bereich der Ortschaft Harsum noch im Jahr 2012 vorgenommen werde.

2.4

Ortsbürgermeister Wirries teilt mit, dass nach entsprechender Beratung im Fachausschuss die Empfehlung ergangen sei, die von einer Bürgerin aus Hildesheim an die Gemeinde herangetragene Anregung der Errichtung einer Freilauffläche für Hunde abzulehnen, da eine entsprechende Fläche seitens der Gemeinde Harsum nicht zur Verfügung stehe. Die Antragstellerin solle auf eine entsprechende in Hildesheim zur Verfügung gestellte Fläche verwiesen werden und ggf. sich um Privatflächen bemühen.

2.5

Ortsbürgermeister Wirries teilt mit, dass die Erneuerung der Frischwasserleitung im Bereich der Kampstraße vorbehaltlich der Freigabe durch das Rechnungsprüfungsamt vorgenommen werde.

2.6

Ortsbürgermeister Wirries verweist auf die Einladung der Freiwilligen Feuerwehr am 29.09.2012.

Zu TOP 3:

Haushaltsmittelanmeldung 2013

Ortsbürgermeister Wirries verweist auf den vorgelegten Entwurf für die Anmeldung von Haushaltsmitteln des Ortsrates 2013. Nach entsprechender Beratung ergehen zu folgenden Punkten gesonderte

Beschlüsse:

1. Die Gemeinde Harsum gewährt der kath. öffentlichen Bücherei Harsum einen Zuschuss i. H. v. 300,00 € zur Anschaffung von Büchereimedien.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

2. Der Ortsrat Harsum erhält seine bisherige Beschlusslage zur Schaffung eines Durchbruchs zwischen dem bisherigen Raum der Arbeiterwohlfahrt und dem Dorfgemeinschaftsraum im ehem. Schulgebäude sowie zur Installation einer mobilen Trennwand aufrecht und meldet hierzu Haushaltsmittel i. H. v. 35.000,00 € an.

Abstimmungsergebnis: 6 JA-Stimmen,
2 NEIN-Stimmen.

3. Der Ortsrat Harsum beauftragt die Verwaltung mit der Prüfung der Kostenhöhe für das Zurückschneiden der Kopflinden „Am Bache“ und der Kopfweiden „Am Thie“ und beantragt die Anmeldung entsprechender Mittel im Haushaltsplan 2013.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Gemäß der vorgelegten Entwurfsliste werden folgende weitere Mittel für das Haushaltsjahr 2013 beantragt:

4. Einbau von Rasengittersteinen am Thie einschließlich Anlegung einer Kleinbepflanzung um den Prozessionsaltar
15.000,00 €
5. Installations- und Renovierungsarbeiten am Gartenkoloniehaus (nach vorheriger Prüfung der Notwendigkeit)
10.000,00 €
6. Anschaffung eines Sonnensegels für die Tribüne am Mahnhof
15.000,00 €
7. Anlage einer Grünfläche an der Oststraße nach Durchführung eines vorherigen Ortstermines (Fortschreibung des Ansatzes von 2012)
1.000,00 €
8. Anlage eines Park & Ride Parkplatzes am Morgenstern sowie vorheriger Abriss des vorhandenen Gebäudes

Fortschreibung des bisherigen Ansatzes
9. Bau einer Lichtsignalanlage auf der Breiten Straße in Höhe Einmündung Mittelstraße

Fortschreibung des Ansatzes 2012 für die ursprünglich geplante Mittelsinsel aus Richtung Klein Förste nach vorheriger Abstimmung mit der Straßenbauverwaltung
10. Erstellung eines Fuß- und Radweges auf der Südseite der Peiner Landstraße in Anbindung zur B 494 (nur für den Fall, dass der Straßenbaulastträger nicht ausschließlich zuständig ist nach vorheriger Prüfung)

Nach entsprechender Kostenermittlung

11. Festbetrag für das Entfernen von Graffiti-Verunreinigungen an öffentlichen Flächen
Anmerkung des Protokollanten: Hierfür wurde für die gesamte Gemeinde Harsum ein Ansatz von 5.000,00 € gebildet, sodass der vom Ortsrat begehrte Ansatz von 1.000,00 € nicht zusätzlich erforderlich ist

12. Hubboden der Schwimmhalle

Nach Kostenermittlung durch die Verwaltung

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Die beantragte Anlage einer Skateranlage wird unter Tagesordnungspunkt 9 gesondert beraten, für die Verrohrung des Baches am Subeeksholz ist keine gesonderte Anmeldung erforderlich, da die Durchführung noch im Jahr 2012 gewährleistet ist.

Zu TOP 4:

Bepflanzungen „Bürgerpark“ und „Mahnhof“ mit VOBA am 02.10.2012

Ortsbürgermeister Wirries teilt mit, dass zwischenzeitlich ein Gespräch zwischen der Gemeinde, der Volksbank und der Firma Balkenhol stattgefunden habe, wonach die symbolische Anpflanzung am 12.10.2012 nur im Bereich des Alten Bahnhofes stattfinden solle, da zeitgleich das geplante Oktoberfest auf dem Festplatz ausgerichtet werde. Die Pflanzung an der jeweils anderen Stelle solle im November 2012 abhängig von der Vegetation nachgeholt werden. Der Ortsrat nimmt dies zur Kenntnis.

Zu TOP 5:

Oktoberfest 12. – 15.10.2012

- Bericht der Verwaltung -

GAR Wiesenmüller teilt mit, dass es sich bei der geplanten Veranstaltung um ein Event einer privaten Veranstaltungsfirma handle, die Schaustellerbetriebe aus dem näheren Einzugsbereich zur Durchführung des Festes auf eigenes Risiko und eigene Rechnung angeworben habe. Grundsätzlich sei der Verwaltung fest zugesichert worden, dass keine Konkurrenzsituation oder Behinderung für den Wochenmarkt entsteht. Die Anregung, die Personen, die an der Seniorenveranstaltung nicht mehr teilnehmen konnten, evtl. nach Absprache mit den Schaustellern am 12.10.2012 zu einer Kaffeetafel einzuladen, wird vom Ortsrat mehrheitlich als nicht realistisch aufgrund des zu geringen Zeitfensters angesehen.

Zu TOP 6:

P+R Anlage Morgenstern hier: Lärmschutzgutachten

- Vorlage-Nr. 47/2012 -

Ortsbürgermeister Wirries verweist darauf, dass nunmehr eine gutachtliche Stellungnahme des TÜV Nord vorliege. Daraus gehe inhaltlich hervor, dass durch die Anlage des geplanten Parkplatzes keine zusätzliche Lärmbelästigung für die anliegende Wohnbebauung entstehe; selbstverständlich würde durch den Abriss des bisher dort befindlichen Gebäudes eine erhöhte Lärmbelästigung durch den Bahnverkehr für die angrenzenden Grundstücke auftreten, die jedoch laut Gutachten tolerabel sei. Aufgrund des vorliegenden Gutachtens, das den Ortsratsmitgliedern bekannt ist, sei nunmehr das entsprechende Planfeststellungsverfahren eingeleitet worden. Der Ortsrat nimmt diese Ausführungen zur Kenntnis.

Zu TOP 7:

Vorfahrtsregelung Morgenstern/Kaiserstraße

GAR Wiesenmüller teilt mit, dass laut Mitteilung der Straßenbaubehörde mit der momentanen Verkehrsregelung noch mind. bis zum 15.11.2012 aufgrund des momentanen Standes der Bauarbeiten zu rechnen sei. Er bezieht sich weiterhin auf einen Zeitungsartikel der HAZ vom 26.09.2012, in welchem die momentane Vorfahrtsregelung Morgenstern/Kaiserstraße reflektiert werde. Er spricht sich grundsätzlich für eine Wiederaufnahme der alten Regelung (Konrad-Adenauer-Straße und Kaiserstraße als vorfahrtsberechtigte Straße) nach Abschluss der Baumaßnahme aus und begründet dies damit, dass durch eine Beibehaltung der momentanen Regelung möglicherweise der Morgenstern eine weitere Aufwertung erfahre, die bei der Realisierung von Lärm begrenzenden Maßnahmen oder einer evtl. geplanten Herabstufung der Straße als hinderliche Signalwirkung auftreten könnte. Der Ortsrat vertritt diese Auffassung ebenfalls mehrheitlich, ist sich jedoch darüber im Klaren, dass eine Beratung über dieses Thema erst dann erfolgen kann, wenn grundsätzliche politische Entscheidungen zur künftigen Ausweisung der Straße Morgenstern vorliegen und vom Land Niedersachsen realisiert werden.

Zu TOP 8:

Rückblick Seniorenfahrt „Schneverdingen“ am 22.08.2012

Altortsbürgermeister Weilandt berichtet über die erfolgreich durchgeführte Seniorenfahrt nach Schneverdingen und verweist darauf, dass aufgrund der hohen Teilnehmerzahl nunmehr eine Grenze erreicht sei, die organisatorisch kaum zu überschreiten sei. Wenn darüber hinaus gegangen werden sollte, müsse für 2013 evtl. die Durchführung von zwei Terminen zur Durchführung einer Seniorenfahrt ins Auge gefasst werden. Ortsbürgermeister Wirries bedankt sich bei Altortsbürgermeister Weilandt für die erneut engagiert und zuverlässig durchgeführte Organisation der Fahrt im Namen des Ortsrates.

Zu TOP 9:

Skaterbahn im Gewerbegebiet

GAR Wiesenmüller verweist auf die bisherigen Beratungen im Ortsrat und den bisherigen Schriftverkehr und teilt mit, dass mit Datum vom 22.08.2012 erneut ein Erinnerungsschreiben der beteiligten Jugendlichen eingegangen sei. Der Bürgermeister habe zunächst mitgeteilt, dass grundsätzliche rechtliche Fragen zwar klärbar seien, jedoch erst die vorläufigen finanziellen Mittel vorhanden sein müssten, um eine entsprechende Planung zu realisieren. Aufgrund der Tatsache, dass bei der Anlage einer entsprechenden Einrichtung mit Gesamtkosten von ca. 40.000,00 € gerechnet werden müsse und zusätzlich eine geeignete Fläche unter Berücksichtigung von Verkehrssicherungsaspekten zur Verfügung gestellt werden müsse, regt der Ortsrat zwar eine entsprechende Vorlage unter Darstellung der Kosten für das Jahr 2013 an, lehnt jedoch zum momentanen Zeitpunkt die Veranschlagung von Haushaltsmitteln zur Realisierung im Jahr 2013 ab.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Zu TOP 10:

Erstellung eines Straßenzustandskatasters

Ratsherr Ehrig verweist auf das generelle Begehren der SPD-Fraktion auf Gemeindeebene zur Erstellung eines entsprechenden Katasters; der Ortsrat nimmt dieses zustimmend zur Kenntnis und verweist auf die weitere Beratung in den zuständigen Ratsgremien.

Zu TOP 11:

Anfragen und Anregungen

11.1

Ortsratsmitglied Franke bittet um Überprüfung der Verkehrssituation an der Einmündung Oynhausen/Peiner Landstraße, da nach seiner Kenntnis aus Richtung Dorfkern kommende Radfahrer häufig an der Einmündung linear geradeaus weiterfahren, ohne durch Einschwenk nach rechts den gemeinsamen Rad- und Gehweg zu nutzen. Er regt die Aufstellung einer Barke an, die die lineare Weiterfahrt verhindert und die Radfahrer auf den sicheren Weg zwingt. GAR Wiesenmüller sagt eine Behandlung im Rahmen der nächsten Ortsbereisung der Verkehrskommission zu.

11.2

Ortsbürgermeister Wirries bittet um eine Sicherheitsüberprüfung der Sprunggrube auf dem Schulsportplatz und des Volleyballfeldes sowie eine Überprüfung und Entkrautung der Kugelstoßanlage. Gleichzeitig wird für die nächste Sitzung um Mitteilung gebeten, in welcher Zuständigkeit die Pflege und Nutzungsvergabe für den genannten Sportplatz liegt.

Weitere Anfragen und Anregungen liegen nicht vor.

Nunmehr haben die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner erneut die Möglichkeit, eine viertel Stunde Fragen an die Verwaltung und den Ortsrat zu richten. Danach schließt Ortsbürgermeister Wirries den öffentlichen Teil der Sitzung; die Ortsratsmitglieder Dr. Karl-Heinz Wirries und Klaus Rehbock verlassen die Sitzung.

II. Nichtöffentlicher Teil

Abschließend bedankt sich Ortsbürgermeister Wirries für die rege und konstruktive Mitarbeit und beendet die Sitzung.

Wirries
Ortsbürgermeister

Wiesenmüller
Protokollführer